

Nr. 276 / 18. Dezember 2003 SC

***Studienpreis 2003 des Vereins Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken für Bremer Studenten

Erneut gab es Grund zur Freude im Fachbereich Produktionstechnik der Universität Bremen: Nicolas Bleil erhielt den Studienpreis 2003 des Vereins Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken (VDW) für seine experimentelle Studienarbeit "Mechanische Eigenschaften ausgehärteter Sol-Gel-Schichtsysteme auf Zirkon-Basis". Mit diesem Preis würdigt der VDW herausragende Arbeiten, die zu Innovationen in Fertigungstechnologien in der Metallbearbeitung, der Werkzeugmaschinen-Konstruktion oder der Fertigungsorganisation beitragen. Der mit €1.500 dotierte Preis wurde kürzlich in feierlichem Rahmen beim Fraunhofer Institut in Chemnitz vergeben.

Nicolas Bleil führte seine Studienarbeit im Rahmen des Transregionalen Sonderforschungsbereiches "Prozessketten zur Replikation komplexer Optikkomponenten" durch, an dem neben der Universität Bremen die Technische Hochschule in Aachen sowie die Oklahoma State University in Stillwater, USA beteiligt sind. Ziel der Forschung ist die kostengünstige Serienherstellung optischer Bauelemente, zum Beispiel Linsen.

Der Diplom-Ingenieur konzentrierte sich während seines Studiums auf das Fachgebiet Fertigungsverfahren und arbeitet mittlerweile als Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Hauptabteilung Fertigungstechnik der Stiftung Institut für Werkstofftechnik (IWT) bei Professor Ekkard Brinksmeier (Leibnizpreisträger 1999).

Achtung Redaktionen: Ein Foto des Preisträgers kann in der Pressestelle unter Tel. 0421 - 218 2751 angefordert werden.

Weitere Informationen:

Institut für Werkstofftechnik / Universität Bremen
Katja Schellack
Tel.: 0421 / 218-5481
Fax: 0421 / 218-3272
eMail: schellack@iwt.uni-bremen.de

Universität Bremen
- Pressestelle -
Postfach 330 440 __ D - 28334 Bremen
Telefon: 0421 - 218 2751, Fax: 0421 - 218 4270
presse@uni-bremen.de
<http://www.presse.uni-bremen.de>